



Nach der Prüfung: Landessportleiter Reinhard Zimmer, Jens Siegmund, Iris Riemenschneider, Ausbilder Dietrich Kleinert, Dana Klingebiel, stellvertretende Ausbilderin Andrea Lindner.

Nur drei neue Schießsportleiter

Im Sportschützenverband lässt Corona grüßen

Gronau – Wie jeder Sportschütze weiß, ist für die Organisation und Durchführung des Schießsports die Schießsportleitung eines Vereines verantwortlich. Im Sportschützenverband Alfeld werden deshalb ständig Lehrgänge angeboten, die Ausbilder Dietrich Kleinert und seine Stellvertreterin Andrea Lindner durchführen.

Dadurch wird den Vereinen die Ausbildung von Schützen-schwestern und Schützenbrüdern ermöglicht. Am jüngsten

Lehrgang nahmen – corona-bedingt – nur drei Schützen teil. Iris Riemenschneider, Jens Siegmund vom Schützenclub Elze und Dana Klingebiel vom Schützenverein Barfelde kämpften sich an zwei kompletten Wochenenden durch den umfangreichen Stoff der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Verbandsschießsportleiter Rolf Bertram erläuterte außerdem die Handhabung der Sportordnung und die Vorgehensweise bei Waffenkontrol-

len für Wettkämpfe und Meisterschaften.

Landessportleiter Reinhard Zimmer, vom Niedersächsischen Sportschützenverband, reiste zum Prüfungstermin aus Hannover an, um im Schützenhaus der Schützengesellschaft Graste die Prüfung abzunehmen.

Nach knapp eineinhalb Stunden konnten der Landessportleiter und die Ausbilder allen engagierten Teilnehmern zur bestanden Prüfung gratulieren.